

Naturland- und Archehof Büning



Das Bunte Bentheimer Schwein

Kennzeichen:

- mittelgroßes Schwein im Landschweinetyp (Schlappohren)
- lang gestreckt und rahmig mit kurzem Becken
- unregelmäßig schwarze Flecken auf weißem oder hellgrauem Untergrund

Vorkommen:

Früher Grafschaft Bentheim,
Cloppenburg und Wettringen.
Heute gibt es bundesweit
Zuchtbetriebe sowie in den
Niederlanden und Luxemburg



Eigenschaften und Zuchtziel:

- hohe Fruchtbarkeit
- lange Nutzungsdauer
- Stresstabil und robust
- Genügsam in der Haltung
- Exzellente Fleischqualität



A photograph of three pigs in a muddy enclosure. One pig is dark grey, another is white with black spots, and the third is dark grey. They are lying in a large, muddy trough. The background shows a wooden fence and a metal cage structure.

Leistungsangaben:

Schulterhöhe & Gewicht

Eber: 75cm, 250kg

Sau: 70cm, 180kg

Zuchtgeschichte:

Mitte des 19. Jahrhunderts entstanden aus deutschen Landschweinen durch Einkreuzung engl. Berkshire- und Cromwell- Eber. Blütezeit Anfang bis Mitte des 20. Jahrhunderts. Niedergang in der Wirtschaftswunderzeit.



Neue Blütezeit Ende des 20. Jahrhunderts.

Aktueller Bestand:

Im Herdbuch der NEZ stehen aktuell:

- **342 Sauen** (19.05.2004: 104)
- **82 Eber** (19.05.2004: 23)
- **gesamt: 424 Zuchttiere** (19.05.2004: 127)

Registriert – Tendenz steigend. (Stand **08.01.2007**)

Eber:

H- Linie: **33**

K- Linie: **23**

S- Linie: **26**

Sauen:

H- Linie: **77**

B- Linie: **26**

F- Linie: **37**

K- Linie: **104**

N- Linie: **42**

O- Linie: **41**

Ohne Linie:
(Abt. C): **15 Sauen**

Zuchtorganisation:

Verein zur Erhaltung des Bunten Bentheimer Schweines,
Vereinsgründung 2003 von **42** Personen.

Mitgliederzahl Februar 2007: **168**

Anpaarungsplanung durch Optimate- Programm
Züchterbetreuung & Tiervermittlung



Vermarktung:

Erzeugerzusammenschluss
Buntes Bentheimer Schwein,
in Laer, Kreis Steinfurt.
3 Bioland-, 2 Naturlandbetriebe,
1 Vertragsschlachter,
1 Vermarkterin

Motto: „Erhaltung durch
Aufessen“ „Sterben um
zu überleben“

Marke:
Bentheimer Weideschwein



Zucht:



Das BBS ist aus Zoo- und Hobbyhaltungen in die Landwirtschaftliche Nutzung zurückgekehrt. Kleine und mittelständige Familienbetriebe sind Nachfolger von Gerhard Schulte-Bernd, der die Rasse nahezu im Alleingang erhalten hat.

(Quelle: Zeitung Kreis Emsland, Samstag 03.02.2007)

Die besondere Haltung:

- Reinzuchttiere
- Langsames Wachstum
- Stroh- und Auslaufställe & Weidehaltung
- Viel Platz und Bewegung
- Mastschweine feiern Geburtstag

Die besondere Fütterung:

Getreideschrote, Rüben, Heu, Klee und Grassilagen

Spezialitäten= Eichelfütterung,
Waldweide

Freilandfütterung auf Schweineweide



Der besondere Geschmack:

Fein marmoriertes, festes Fleisch,
das sich hervorragend auch zur
Herstellung von Spezialitäten eignet.



Spezialitäten:

- Ammerländer Schinken
- Westfälischer Knochenschinken
- Bremer Knipp
- Presssack
- Pinkel
- Ahle Wurst



Kooperationen:

- Slow Food
- Schinkenräucherei Meyer
- Schutzmarke Westfälischer Knochenschinken
- Nordhessische Ahle Wurst

Fleisch- Qualität & Geschmack stehen an
höchster Stelle.

Höhepunkte für die Swatbunten

- **2003** – Gründung des Vereines zur Erhaltung des Bunten Bentheimer Schweines.
- **2005** – Das Bunte Bentheimer Schwein wird in die Slow-Food-Arche des Geschmacks aufgenommen



- **2005** – Pro- Tier- Förderpreis für Maria und Martin Büning durch Tierschutzbund, Verbraucherzentrale, BUND und Schweisfurth- Stiftung für die Integration des Bunten Bentheimer Schweines in die landwirtschaftliche Nutzung und besondere Tiergerechte Haltung z.B.: Schweineweide



- **2005** – DVL- Förderpreis für den Erzeugerzusammenschluss Buntes Bentheimer Schwein für die Integration der regionalen Schweinerasse in die Vermarktung und Erhaltung eines Kulturgutes

- **2006** – Auftaktveranstaltung der Aktionstage Ökolandbau in NRW im Rahmen des 3. Bunten- Bentheimer- Schweinefestes.
- **2007** – Kooperation mit dem Förderverein Nordhessische Ahle Wurscht

- **2006/2007** – Umstellung konventioneller Betriebe auf Ökologische Tierhaltung und Ackerbau



Verkauf am Hof und auf dem Markt



A photograph of two piglets lying on a bed of straw. The piglet on the right is larger and has a dark grey coat with a white patch on its face. The piglet on the left is smaller and has a dark coat with a white patch on its back. The straw is dry and yellowish. The image has a white border.

Zukunft:

Weitere Bestandsaufbauten durch größere Nachfrage der Verbraucher. Akzeptanz höherer Preise für erstklassige Qualität fördert Zucht & Markt.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Naturland- und Archehof Büning

**Borghorster Str. 67
48366 Laer**

Tel: 02554/8620

Fax: 02554/902896

Mobil: 0171/8856006



E- Mail: mariabuening@web.de

Im Internet finden Sie unseren Hof unter:

<http://www.naturlandhof-buening.de>